

Medienmitteilung zum Geschäftsbericht 2018

Erfreulicher Geschäftsabschluss 2018 des Kantons Bern

Der Geschäftsabschluss des Kantons Bern für das Jahr 2018 schliesst mit einem erfreulichen Überschuss ab. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ist auf Sondereffekte und auf eine strikte Ausgabendisziplin zurückzuführen. Die Sparmassnahmen von 2018 zeigen Wirkung.

Die von der Finanzdirektorin Beatrice Simon (BDP) präsentierte Jahresrechnung 2018 liegt mit einem Überschuss von 261 Mio. CHF deutlich über dem Voranschlag (108 Mio. CHF Überschuss). Aufgrund des erfreulichen Ergebnisses zeigt sich die BDP-Fraktion in der bisherigen, restriktiven Finanzpolitik des Grossen Rates bestärkt. Die BDP hat sich stets für eine vorsichtige Finanzpolitik und für die strikte Ausgabendisziplin eingesetzt.

Bedauerlicherweise konnten im vergangenen Jahr die bewilligten Investitionen lediglich zu rund 80% ausgeschöpft werden. Die Gründe für die geringeren Investitionen liegen an Verzögerungen bei einzelnen Grossprojekten.

Die BDP ist überzeugt, dass auch in Zukunft nur mit einer restriktiven Finanzpolitik die Jahresrechnungen positiv gestaltet werden können. Der hohe Investitionsbedarf wird nur mit einem neuen Investitionsfond bewältigt werden können.

Bern, 4. Juni 2019

Für Auskünfte:

Jakob Etter, Grossrat
079 252 73 12